



STUHMER-HEIMATBRIEF

Herausgegeben vom Kreisausschuß des Heimatkreises Stuhm mit Hilfe des Patenkreises Rotenburg (Wümme)

Nr. 15

Mainz-Bremervörde, Januar 1979



Liebe Landsleute aus dem Kreise Stuhm!

Das so ereignisreiche Jahr 1978 ist abgelaufen!

Wir danken herzlichst allen Landsleuten für das uns auch in diesem Jahre entgegengebrachte Vertrauen und die durch Ihre Spenden zur Fortführung unserer Arbeit geleistete Unterstützung.

Wir verbinden damit

unsere Grüße und besten Wünsche für unsere Landsleute und die Bürger unseres Patenkreises Rotenburg (Wümme) für das

Jahr 1979.

Der Kreisausschuß des Heimatkreises Stuhm

Gottfried Lickfett

Siegfried Erasmus

Gerda Zottmaier

Helmut Ratza

Viktor Hausmann

Alfons Targan

Otto Tetzlaff

Liebe Stuhmer Landsleute!

Auch das Jahr zwischen unseren großen Heimatkreistreffen hat uns in unserer Arbeit einen guten Teil vorangebracht. Die Stuhmer Kreisgemeinschaft hat erfreulicherweise nach wie vor Bestand. Sie wird getragen von der Treue so vieler Stuhmer und deren Bekenntnis zur alten Heimat und deren Verbundenheit ihrer Menschen. Diese Treue können wir heute vornehmlich nur auf unseren Treffen zum Ausdruck bringen.

Wie anders waren noch die Zeiten, als am 11. Juli 1920 das Abstimmungsergebnis in den ost- und westpreußischen Kreisen mit 92,3 % der Bevölkerung für Deutschland von den damaligen Siegermächten respektiert wurde. Danzig und der Korridor mußten ohne Abstimmung abgetreten werden.

Ein gelinder Vorgeschmack auf die totale Austreibung der ostdeutschen Bevölkerung 1945.

Selbstbestimmungsrecht der Völker hieß doch die Parole, unter der unsere ehemaligen Gegner beider Weltkriege den Kampf gegen Deutschland führten.

Und wie sieht die Wirklichkeit aus! Wir Heimatvertriebenen mußten den bitteren Kelch der Erkenntnis trinken, daß man die Befreiung vom Tyrannen vorgab, die Zerschlagung Deutschlands aber meinte und vollendete.

An dieser vorgegebenen Zielsetzung hat sich bis heute nichts geändert, trotz aller schönen Worte.

Wir bejahen leidenschaftlich das Selbstbestimmungsrecht für alle Völker, vornehmlich aber für uns Deutsche.

Die Treffen unser Stuhmer im süddeutschen Raum zusammen mit den Elbingern und Rosenbergnern am 16./17.9. in Stuttgart und dem unser westdeutschen Landsleute am 30.9. in Düsseldorf legten wiederum Zeugnis von der Verbundenheit der Stuhmer Kreisgemeinschaft ab. Dank allen, die die Treffen organisierten, und allen vielen, die dem Ruf folgten.

Die Vorbereitungen für unser Heimatkreistreffen am 9./10. Juni 1979 in Bremervörde sind im Gange. Wir hoffen, Ihnen dann einen Dia-Tonfilm vorführen zu können, der Geschichte, Landschaft und Menschen an der unteren Weichsel – insbesondere aber den Kreis Stuhm – zum Thema hat. Hierzu haben wir neben die altvertrauten Bilder unserer Heimat diejenigen gestellt, wie sie sich heute dem Besucher darbieten.

Bei unserem Treffen werden wiederum Wahlen für Heimatkreisausschuß und Beirat durchzuführen sein. Bitte stellen Sie sich für die Mitarbeit zur Verfügung oder benennen Sie Landsleute, die willens und in der Lage sind, die Arbeit für die Heimat und die aus ihr vertriebenen Menschen zu leisten.

Den Zusammenhalt der Stuhmer zu bewahren, ist unser vornehmstes Anliegen. Jede Kreisgemeinschaft hat soviel Bedeutung, wie sich unsere Landsleute zu ihr bekennen.

In diesem Sinne grüße ich alle Stuhmer und wünsche Ihnen ein gutes und friedvolles Neues Jahr 1979.

In heimatlicher Verbundenheit

Ihr

G. Lickfett

(Heimatkreisvertreter)

Der Patenkreis Rotenburg (Wümme) wünscht seinen Stuhmern ein

FRIEDVOLLES und GESUNDES JAHR 1979

**Hans-Cord Graf von Bothmer
Landrat**

**Dr. Johannes zum Felde
Oberkreisdirektor**

Zum Neuen Jahr

**Das neue Jahr, es mög uns bringen
ein wenig Glück und Sonnenschein,
ein frohes Schaffen, gut Gelingen,
Gesundheit und Zufriedenheit,
und scheint der Tag bisweilen trübe,
am Horizont kein Silberstreif,
mein Freund, dann in Geduld dich übe:
Es wechseln Freude und das Leid.
Triffst dich das Schicksal einmal schwer,
daß du es kaum ertragen kannst:
Nie scheint die Welt dir öd und leer,
weißt du ein Herz, das für dich schlägt
und eine Hand, die tröstend sich in deine legt.**

**Elly-Lotte Müller
geb. Canditt – fr. Grünhagen
Kreis Stuhm**

An Stuhm

Wieder ging ich durch deine Straßen
wie eine Fremde und doch war ich es nicht.
Vor Jahrzehnten schon von uns verlassen,
doch vergessen von uns, das bist du nicht.

Hier war unsere Kindheit, Jugend und Glück,
wir haben gelacht und gesungen, geliebt und geweint,
wir haben geschafft mit Fleiß und Streben vereint,
alles ließen wir damals zurück.

Du Stadt, wie eine Insel zwischen den beiden Seen,
im Sommer waren Baden, Rudern und Segeln so schön!
Im Winter liefen wir Schlittschuh hier auf dem Eis,
wie gut ich das alles heute noch weiß!

Schwer wurden meine langsamen Schritte,
denn in deinem Herzen, in deiner Mitte
– kaum habe ich dich wiedererkannt –
haben die Eroberer all' deine Häuser niedergebrannt.

Neu und fremd sind am Markt die Gebäude,
die Menschen, die man trifft, sind fremde Leute.
Einsame Gräber, wo unsere Lieben ihre Ruhe gefunden,
sind ohne Stein, überwuchert oder ganz verschwunden.

Am gesprengten Westpreußenkreuz hab' ich wieder gestanden,
ohne Kreuz ist heut' nur noch der Sockel vorhanden.
Parlettensee und Lindenkrug sah ich bei meiner Wiederkehr,
die Stätten von damals sind sie heut' längst nicht mehr.

In dir, Heimatstadt, lebten wir unser Leben,
jetzt hat das Schicksal dich anderen, Fremden, gegeben.
Fern bin ich nun wieder von deinem Ort,
doch ich kann sagen mit Freude: Ich war wieder dort!

Hildegard Schulz
(früher Stuhm)

AUS UNSERER STUHMER HEIMATFAMILIE:

Ehejubiläen

Silberne Hochzeiten:

S o m b e r t, Gerhard und Frau Gertrud geb. Patzold aus Stuhm (Stuhmerfelde)
jetzt 2000 Hamburg 76, Mühlendamm 18 am 9.6.1978

R o h d e, Heinz und Frau Edeltraud geb. Warkus aus Stuhm jetzt
8000 München 80, Klagenfurter Straße 13 am 5.8.1978

40jähriges Ehejubiläum:

S c h u l z, August und Frau Emmy geb. Grigo aus Christburg jetzt
7800 Freiburg, Falkensteinstraße 15 am 27.8.1978

Goldene Hochzeit:

M o n a t h, Hans und Frau Hedwig geb. Liegmann aus Stuhm jetzt
5450 Neuwied 13, Heimstättenstraße 6 am 4.10.1978

Wir gratulieren nochmals und wünschen weiterhin noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit und Zufriedenheit.

Ehrungen – Auszeichnungen

Frau Katharina M e g g e r aus Sadlaken, Kreis Stuhm, jetzt 1000 Berlin 12, Mommsenstraße 23, ist zur 1. Beisitzerin im Bundesvorstand der Arbeitsgemeinschaft heimatvertriebener und geflüchteter Frauen im BdV gewählt worden. Wir gratulieren und wünschen Kraft und Erfolg für Ihre Arbeit.

Landsmann Willy L a n g e aus Morainen, Kreis Stuhm, jetzt 4714 Selm (Westfalen), Hagenplatz 5, wurde für seine Verdienste in der Vertriebenenarbeit vom BdV-Landesvorsitzenden Walther persönlich mit der Verleihung der Ernst-Moritz-Arndt-Medaille ausgezeichnet. Schon 1973 wurde Lange mit der Silbernadel des BdV geehrt. Seit 1970 ist er Vorsitzender des Ortsverbandes BdV Selm. Neben vorbildlicher Aussiedler- und Seniorenbetreuung hält er regelmäßig Monatsversammlungen ab mit Information und Geselligkeit. Wir Landsleute aus dem Kreise Stuhm freuen uns über die Anerkennung der Arbeit von Landsmann Lange, gratulieren herzlich zu dieser Ehrung und wünschen weiterhin Erfolg.

Stuhmer – Postmeister mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Der Herr Bundespräsident hat unserem Landsmann Oberamtsrat a.D. Helmut Z i e m a n n , geb. 8.9.1912 in Danzig, von Januar 1939 bis 1945 (Ende des Krieges) Postmeister in Stuhm, in Anerkennung der um Volk und Staat erworbenen besonderen Verdienste das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland am 26. Juli 1978 verliehen.

Seine Ausbildung im Postdienst begann für Ziemann in Marienwerder, wo er auch seine Frau Ruth, geb. Müller, gefunden hat. Nach der Flucht von Stuhm war er zunächst bei der Oberpostdirektion Düsseldorf und seit 1950 beim Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen als Sachbearbeiter für Sozialangelegenheiten tätig. Seit Herbst 1978 ist Helmut Ziemann 1. Vorsitzender der Gruppe Bonn-Bad Godesberg der Landsmannschaft Ost- und Westpreußen. Dem Vorstand dieser Gruppe gehört auch die aus Stuhm kommende Hildegard Schulz (Bürgerhalle) als Frauen-Gruppenleiterin an.

Die Stuhmer Landsleute gratulieren herzlich zu dieser Ehrung.

Organisation

Heimatkreistreffen 1979

Das Heimatkreistreffen 1979 für alle Landsleute aus dem Kreise Stuhm in Nord und Süd, Ost und West der Bundesrepublik findet am

9. und 10. Juni in Bremervörde

statt.

Notieren Sie bitte diesen Termin schon jetzt und planen Sie diesen Termin in Ihre Vorhaben für das Jahr 1979 ein. Verabreden Sie jetzt schon mit Verwandten, Bekannten und Freunden ein Treffen in Bremervörde.

Alle Stuhmer – Landsleute sind herzlichst eingeladen!

Für den Kreisausschuß

Stuhm

G. Lickfett

Heimatkreisvertreter

Notiz – Hinweis:

Das private und von unserem Landsmann, Sozialpädagoge Franz I k i e r aus Marienwerder, geführte Sanatorium

„Kurpension Westpreußen“

in 3280 Bad Pyrmont bietet für Landsleute stark preisermäßigte Erholungskuren an. (Einzelzimmer, Doppelzimmer, Apartments)

Das Sanatorium liegt mitten im Kurzentrum von 3280 Bad Pyrmont, Kaiserplatz 4, Telefon 05281/ 3761. Nähere Auskunft erteilt Herr Ikie r.

Ein Aufenthalt im schönen Pyrmont lohnt sich immer.

Karteiführung:

Wir teilen nochmals mit, daß Landsmann Heinz R i c h e r t , Stettiner Straße 17, 3170 Gifhorn, die Karteiführung übernommen hat und bitten daher,

- alle eintretenden Anschriftenänderungen
- alle Ehejubiläen (silberne, goldene und weitere)
- alle Geburtstage (ab 70. Lebensjahr)
- alle Ehrungen und Auszeichnungen

stets mit Angabe des Wohn- und Heimatortes und des Geburtstages zur Bekanntgabe im STUHMER-HEIMATBRIEF mitzuteilen.

Drucksatz – Fehler:

Im letzten STUHMER-HEIMATBRIEF ist durch einen Drucksatz-Fehler eine falsche Aufgabenbezeichnung der Kreisausschußmitglieder unterlaufen. Wir bitten, dieses zu entschuldigen. Von einer berichtigten Bekanntgabe wird abgesehen, da die Verteilung der einzelnen Aufgabengebiete ja bekannt ist.

Mitarbeiterkreis:

Für eine Verjüngung der Führungsspitze und zur Durchführung einer mehr in die Zukunft gerichteten Arbeit des Kreisausschusses und des Beirats des Heimatkreises Stuhm sind wir auf die aktive Mitarbeit aller unserer Landsleute angewiesen. Insbesondere fehlen uns jüngere Mitarbeiter, die an der heimatpolitischen Arbeit und der Sammlung des Kulturguts und der Aufsätze und Beiträge für den STUHMER-HEIMATBRIEF interessiert sind. Es ist nicht erforderlich, daß selbst Artikel geschrieben werden. Um diese künftigen Mitarbeiter bereits jetzt zu den Arbeitstagen des Kreisausschusses und des Beirats und entsprechenden Seminaren der Landsmannschaft einladen und einarbeiten zu können, bitten wir um Meldung interessierter Landsleute an Heimatkreisvertreter

„Gottfried Lickfett, Lügder Straße 11, 3280 Bad Pyrmont“

Kosten entstehen den Teilnehmern durch die Teilnahme an derartigen Tagungen nicht.

Der Kreisausschuß

des Heimatkreises Stuhm

Der STUHMER-HEIMATBRIEF wird auch weiterhin allen Stuhmer Landsleuten kostenlos übersandt, die in der Heimatkreiskartei erfaßt sind. Die uns entstehenden Unkosten können nur durch Spenden der Landsleute aufgebracht werden. Die Höhe der Spende liegt im Ermessen jeden Landmannes. Zahlungen erbitten wir mittels anliegender Zahlkarte auf das Postscheck-Sonderkonto Viktor Hausmann, Hintere Bleiche 67, 6500 Mainz 1, Konto-Nr. 820 69-672 Postscheckamt Ludwigshafen a.R. Das Sonderkonto unterliegt der Prüfung durch die Rechnungsprüfer des Heimatkreises Stuhm. Bei Überweisungen von Spenden bitten wir zur Arbeiterleichterung auch den Heimatort im Kreise Stuhm anzugeben.

Wir gedenken unserer Verstorbenen und versichern den Hinterbliebenen aufrichtiges Beileid:

(Von dem Ableben der zuerst genannten Landsleute, deren Sterbetag nicht angegeben ist, haben wir nur aus den Angaben der Post auf zurückgekommenen nicht zustellbaren Schreiben Kenntnis erhalten).

	Reefke, Erika	(86)	Rehhof	5060 Bënsberg
	Ewert, Gustav		Georgensdorf	4660 Gelsenkirchen
	Fischer, Franz		Morainen	2130 Rotenburg (Wümme)
	Harder, Helen		Dt. Damerau	6753 Enkenbach
	Jablowski, Erich		Stuhm	2821 Uthlade
	Jaschner, Franziska		Stuhm	2820 Bremen 71
	Jasse, Margarete		Grünhagen	7803 Gundelfingen
	Kirschner, Christel		Montauerweide	2800 Bremen
	Kling, Olga		Stuhm	3041 Neuenkirchen
	Kowald, Arthur		Braunswalde	5802 Wetter/Ruhr
	Krause, Hubert		Bönhof	4370 Marl
	Kroos, Ernst		Bönhof	4801 Jöllenbeck
	Kutschinski, Auguste		Christburg	5672 Leichlingen
	Lasch, Herbert		Stuhm	7980 Ravensburg
	Lehndorf, Paul		Kiesling	2800 Bremen
	Lorenz, Gertrud		Christburg	6500 Mainz
	Martins, Malwine		Gr. Brodsende	2831 Schwaförden
	Schmidt, Helene		Stuhm	6700 Ludwigshafen
	Sperling, Herta		Bruch/Sandh.	3139 Pudripp
	Thiel, Käthe		Georgensdorf	4400 Münster
	Weidmann, Oswald		Weißenberg	3559 Willerdorf
08.01.1978	Temperek, Konrad	(68)	Rehhof	7210 Rottweil
05.03.1978	Artelt, Else		Christburg	3400 Göttingen
11.02.1978	Lehmbruch, Werner	(85)	Rehhof	7400 Tübingen
28.03.1978	Ratzki, Maria	(75)	Stuhm	4600 Dortmund
18.04.1978	Rasch, Hans	(72)	Stuhm	7064 Remshalden
16.06.1978	Süpner, Kunigunde	(73)	Dietrichsdorf	7151 Birkmannsweiler
18.06.1978	Schulz, Elisabeth		Stuhm/Dietrichsd.	5407 Boppard
07.1978	Kubb, Marie	(76)	Christburg	3100 Celle
17.07.1978	Schreiber, Bernhard	(84)	Pestlin	4433 Berghorst
05.08.1978	Lietz, Reinhold	(85)	Losendorf	3590 Bad Wildungen
06.08.1978	Wiehler, Max	(93)	Posilge	2300 Kiel
11.08.1978	Fritz, Marie	(77)	Christburg	2873 Ganderkesee
18.08.1978	Mondroch, Agathe	(86)	Schroop	4056 Schwai'mtal
27.08.1978	Joost, Kurt	(81)	Posilge	5650 Solingen
15.09.1978	Kelch, Bruno	(78)	Neudorf	4600 Dortmund
24.09.1978	Wauschkuhn, Udo	(71)	Christburg	2940 Wilhelmshaven
03.10.1978	Wiebe, Frieda	(81)	Grünhagen	4800 Bielefeld

04.10.1978	Mairose, Ida	(73)	Christburg	3450 Holzminden
12.11.1978	Tresp, Alois	(85)	Rehhof/Heidem.	7950 Biberach
30.11.1978	Dietrich, Justine	(76)	Christburg	2875 Ganderkese
01.12.1978	Hillmann, Gertrud	(85)	Stuhm	7000 Stuttgart
12.12.1978	Jochim, Olga	(81)	Rehhof/Stuhm	2400 Lübeck
24.12.1978	Wodtke, Marie	(75)	Christburg	7507 Pfinztal
31.12.1978	Groeber, Kurt	(70)	Stuhm	3440 Eschwege
15.01.1979	Wölk, Helene	(82)	Altmark	5000 Köln 60

Herausgegeben im Auftrage des Kreisausschusses den Heimatkreises Stuhm und mit Hilfe
des Patenkreises Rotenburg (Wümme) durch Viktor Hausmann, Hintere Bleiche 67, 6500 Mainz 1.